



Hausanschluss mit SAP

Ausgangssituation

Ein modernes Unternehmen braucht ein zeitgemäßes Kundenmanagement, bei dem der Kunde im Mittelpunkt steht. Diese und weitere Erkenntnisse waren die Initialzündung, sich von historisch gewachsenen Strukturen zu befreien.

Die alte Landschaft war geprägt von redundanter Datenhaltung, manueller Übertragung von Daten zwischen den Systemen und aufwendiger Betreuung der Schnittstellen.

Das Speichern von wichtigen Kundendaten auf den Rechnern oder Zetteln am Schreibtisch der Sachbearbeiter prägte die Arbeit bei den Stadtwerken.

Zielsetzung

Es wurde maßgeblich versucht, eine Lösung zu implementieren, die zum einen eine bedienerfreundliche Oberfläche hat, zum anderen aber auch den Nutzern alle für sie nötigen Informationen auf einen Blick zur Verfügung stellt. Es galt, die Erwartungen unserer Mitarbeiter aus der Technik und der kaufmännischen Abteilung zu vereinen.

Umsetzung

Die bisher eingesetzte Anwendung basierte auf MS-Outlook und diente als Informationspool für alle am Hausanschluss beteiligten Mitarbeiter.

Das Prinzip eines zentralen Informationspools für alle wird durch go connect! weiter fortgeführt. Die neue SAP-Oberfläche bietet den gleichen Komfort wie die Altlösung, die auch bei den nicht so SAP-gewohnten Anwendern auf eine hohe Akzeptanz stieß. Durch den direkten Zugriff auf die Daten der dahinterliegenden SAP - Anwendungen ist der Aktualitätsgrad der Informationen gesichert. Die wesentlich verbesserte Rückmeldung und Statusänderung geben eine zuverlässige Information über den Stand der Bearbeitung. Der Vertrieb und die technische Planung wird nicht mehr durch das langwierige Erstellen von SAP-Belegen in verschiedenen Modulen aufgehalten. Die Suche bei der Arbeit nach Informationen für die Eingabe gehört der Vergangenheit an. Es werden Stammdaten wie Geschäftspartner und Vertragskonten im zentralen go connect! erfasst. Das Angebot und der Auftrag, sowie unsere individuellen Arbeitsaufträge werden generiert und können bei Bedarf aus der „Akte“ heraus gedruckt werden. Speziell die automatische Zuordnung und Kontierung von Kunden- und Serviceaufträgen brachte auch dem Controlling eine große Arbeitserleichterung.

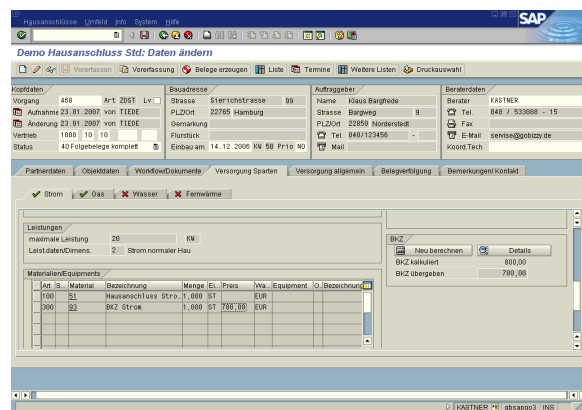
Der Produktivstart erfolgte am 27.10.2003. Seitdem funktioniert der Betrieb reibungslos.

"Das Arbeiten mit go connect! SAP R/3 macht richtig Spaß, auch unsere Meister waren nach einem halben Schultag in der Lage das System umfassend zu nutzen", so der Projektleiter der Stadtwerke Kiel AG, Oliver Kronenberg. Auch Mario Petzel, der für die kaufmännischen Anwendungsbereiche der Lösung verantwortlich ist, war

begeistert von dieser Lösung. Inzwischen sind weitere Funktionalitäten realisiert. Durch den modularen Systemaufbau konnte die Anbindung des GIS-Systems einfach umgesetzt werden. Auch wurden verschiedene Installateursverzeichnisse angebunden.

Energie der Stadtwerke Kiel AG - das ist mehr als nur Strom, Gas, Wasser oder Fernwärme. Dahinter stehen die eigentlichen Energieträger: Unsere Mitarbeiter. Sicherheit und Zuverlässigkeit haben bei uns höchste Priorität. Typisch norddeutsch, legen wir besonderen Wert auf die Beständigkeit und Nachhaltigkeit unserer Leistung. Wie ein Schiff, das bei jeder Wetterlage sicher den Zielhafen erreicht, stehen wir für eine Versorgung auf die man sich immer und an jedem Ort hundertprozentig verlassen kann. 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche.

Stromlieferung	Stand
	2006
Hausanschlüsse und Stationsanschlüsse	54538
Zähler	187201
Gaslieferung	
Zähler	65079
Wasserlieferung	
Hausanschlüsse	55693
Zähler	85404



Kontakt

Herr Detlef Ehr freut sich auch jederzeit über Ihre Kontaktaufnahme unter 040 / 533088-18 bzw. per e-Mail: detlef.ehr@gobizzy.de